

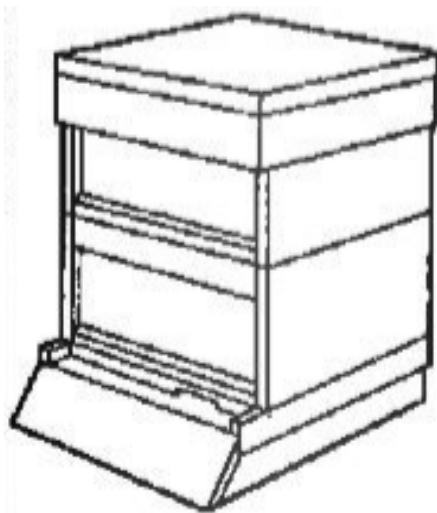
Einfache Beschreibung der Vorgehensweise einer normalen Kontrolle

1. Deckel öffnen
2. Eine der mittleren Waben heraus heben
3. Kontrolle ob die Bienen Honig eingetragen haben und wie weit schon verdeckt wurde
4. Kontrolle ob es Brut im Honigraum gibt, wenn das so ist, kann es sein das die Königin ein Loch gefunden hat und in den Honigraum gekommen ist.
5. Wenn nichts Auffälliges zu sehen ist noch stichprobenartig ein paar andere Waben ansehen.
6. Abnehmen des Honigraumes und des Absperrgitters
7. Mittlere Wabe entnehmen
8. Kontrolle ob genügend Brut vorhanden ist.
9. Kontrolle ob die Königin vorhanden ist. Wenn Stifte (Eier) vorhanden sind kann man davon ausgehen das es der Königin gut geht.
10. Wenn nichts Auffälliges zu sehen ist noch stichprobenartig ein paar andere Waben ansehen.
11. In umgekehrter Reihenfolge die Beute wieder schließen.
12. Fluglochkontrolle (z.B. ist das Flugloch zu groß oder zu klein)

Vorsicht:

- Beim Durchsehen sollte man aufpassen, dass die Königin nicht zerquetscht wird.
- Es passiert immer wieder dass man ein paar Bienen zerquetscht das macht dem Volk nichts.
- Sitz des Absperrgitters kontrollieren
- Aufpassen das die Magazine gut aufeinander sitzen und keine Spalten entstehen wo die Bienen heraus können.

Begriffe:



Magazinbeute z.B. Typ Zander oder Deutsches Normalmaß
Deckel

Honigraum
(zwischen Honig und Brutraum sollte ein Absperrgitter sein)

Brutraum

Boden